

Lenggenwil feiert sein Zentrum

Lenggenwil Mit einem feierlichen Einweihungsakt und einem Festprogramm wurden gestern das zwei Millionen Franken teure Kulturgebäude und der Dorfplatz ihrer Bestimmung übergeben.

Ernst Inauen
redaktion@wilerzeitung.ch

Die Festfreude der Lenggenwiler Bevölkerung ist bekannt. Diesmal war die endgültige Übernahme des neuen Kulturgebäudes und des neu gestalteten Dorfzentrums der Grund für einen fröhlichen Tag. Und es war, wie man sich ein Fest am Sonntag auf dem Land vorstellt: Den feierlichen Einweihungs-Gottesdienst, den Pfarrer Karl Wenzinger und Diakon Primo Grelli gestalteten, umrahmten der Kirchenchor und das Trio Sereina, Franz und Kurt Meinhofer mit Gesang und Musik. Der Einsegnung des Kulturgebäudes und des Dorfladens folgte der weltliche Festbetrieb. Die Musig Lenggenwil brachte das Publikum in Stimmung mit einer Musikshow und einem Ständchen. Auch das Flötenensemble der Jugendmusikschule Wil Land hatte einen Auftritt und präsentierte sich mit einem Konzert.

Verein spendet über eine halbe Million Franken

Rolf Högger, Präsident des Vereins Dorfbühne Lenggenwil, drückte gestern seine Freude über die gelungene Zentrumsgestaltung aus. Er sagte: «Wir freuen uns und sind stolz auf unser neues Gebäude, unseren neuen Dorfladen und unseren grosszügigen Dorfplatz. Er soll einladen zur Begegnung und nicht zuletzt zu Feiern und zu Festen.»

Knapp vier Jahre nach den ersten Ideen und Projektskizzen könne nun das Werk definitiv seiner Bestimmung übergeben werden. «Die Spende von über 600 000 Franken des Vereins Jugend und Kultur ermöglichte die



Rote Ballone bei der Einweihung: Rolf Högger von der Dorfbühne Lenggenwil und Gemeindepräsident Simon Thalmann in Aktion. Bild: Ernst Inauen

Umsetzung des Projekts. Dieser Betrag kam zustande durch die Aktivitäten des Vereins.» Gemeindepräsident Simon Thalmann stellte in seiner Ansprache fest, dass die Bevölkerung von Lenggenwil auf der Basis von Eigeninitiative, grossem Engagement und viel Leidenschaft etwas Einzigartiges erreicht habe. Ein Kompliment verdiente besonders der Verein Jugend und Kultur so-

wie der Verein Dorfbühne Lenggenwil. Die Gestaltung des Dorfzentrums als Kombination von traditionellem Bauen mit modernem Baustil steigere die Attraktivität des Dorfes.

Kulturraum ist im Obergeschoss

An einer ausserordentlichen Bürgerversammlung der politischen Gemeinde im Oktober 2015 wur-

de vom Souverän ein Kredit von rund 600 000 Franken bewilligt. Damit konnten ein erweiterter Dorfplatz östlich des Kulturgebäudes und eine behindertengerechte Zufahrt erstellt werden. Das Büro Trunz+Wirth, Henau hatte den Auftrag für die Umsetzung erhalten.

Das neue Kulturgebäude ist zweigeschossig. Das untere Stockwerk mietet die Konsumge-

nossenschaft Lenggenwil für den neuen Dorfladen. Der multifunktionelle Kulturraum ist im Obergeschoss. Die gesamte Anlage kostete rund zwei Millionen Franken. Neben dem Beitrag der politischen Gemeinde beteiligte sich auch die Kirchgemeinde mit 100 000 Franken. Die Restfinanzierung konnte mit der Raiffeisenbank Niederhelfenschwil arrangiert werden.